



Mitteilungsvorlage

MV0032/2020

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur		24.11.2020
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		26.11.2020
Hauptausschuss		02.12.2020
Stadtverordnetenversammlung		09.12.2020

Einreicher: Bürgermeister
vorgelegt von: **Fachdienst III/2 Schule und Sport**

Betreff: Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes und den Anbau eines Aufzuges an der Grundschule NORD - Hier Anbau des Aufzuges und Raumteilung im 3.OG

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Zwischenstand des Projektes Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes und den Anbau eines Aufzuges an der Grundschule NORD – Hier Anbau des Aufzuges und Raumteilung im 3.OG zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

1. Auftrag zur Berichterstattung

Der Hauptausschuss hat in der Sitzung am 13.05.2020 den Projektbeschluss (BV0038/2020) für den Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes und den Anbau eines Aufzuges an der Grundschule NORD gefasst.

Unter Punkt 6. dieses Beschlusses wurde die Verwaltung beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projektabrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

2. Stand der Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Entsprechend der Information in der MV 0022/2020 soll nach der Teilaufhebung des Ausschreibungsverfahrens für den Speise- und Schulveranstaltungsraum und den Aufzug zunächst nur das Teilprojekt Anbau Aufzug und Raumteilung im 3.OG weiterverfolgt werden.

Für das nicht aufgehobenen Los 11 Aufzug wurden Bietergespräche, die zur Klärung der geänderten zeitlichen Rahmenbedingungen notwendig wurden, geführt. In Auswertung konnte der Zuschlag für dieses Los an den preisgünstigsten Bieter erteilt werden.

Durch die Verwaltung wurden die Bauleistungen für den Aufzug und die Raumteilung neu in 4 Losen ausgeschrieben und vergeben.

Die Vergabeverfahren wurden nach den Vorgaben der VOB/A und der Vergabedienst-anweisung der Stadt Hennigsdorf durchgeführt.

Die öffentlichen Ausschreibungsverfahren der Lose erfolgten über das Onlineportal „Vergabemarktplatz Brandenburg (VMP Bbg)“. Über alle Lose wurden von insgesamt 41 Firmen die Ausschreibungsunterlagen vom VMP Bbg abgefordert.

Zu den Angebotseröffnungen sind dann insgesamt 12 Angebote eingegangen. Für alle Lose wurden Angebote eingereicht.

Die Lose, die Firmenbeteiligung, die Anzahl der Angebote sowie die Anmerkungen zum Preisniveau und zur Zuschlagfähigkeit der Angebote ist aus der Aufstellung in Anlage 1 ersichtlich.

Für die Raumteilung wurde das Los 02 Umbau Trennwandanlagen in Direktvergabe vergeben, da der fachgerechte Umbau der Anlagen mit dem Austausch von Einzel-Elementen mit Fluchttüren nur aus dem Programm des Herstellers, der bereits die vorhandenen mobilen Trennwandanlagen errichtet hat, erfolgen kann. Nach Detailabstimmung und Angebotsunterbreitung wurde mit diesem Los der Trennwandanlagenhersteller direkt beauftragt.

Mit dem Einbau von gegenläufig öffnenden Fluchttüren in die zwei mobilen Trennwandanlagen der großen Unterrichtsräume im 3. OG wird es nun möglich sein, bei komplett geschlossenen Türanlagen unter Einhaltung des Schallschutzes und der Fluchtweg Anforderungen in jeweils getrennten Räumen unabhängigen Unterricht durchzuführen. So entstehen 2 zusätzlich zu nutzende Unterrichtsräume bei Gewährung einer maximalen Flexibilität der Raumgestaltung.

Diese Version der geplanten Raumtrennung im 3.OG wurde mit der Schulleitung abgestimmt und insgesamt gegenüber der ursprünglich geplanten starren Trennung der Räume im Trockenbau bevorzugt.

Mit MV0022/2020 Pkt. I.6 sollten im Vorfeld der geplanten Projektfortführung des Bauabschnittes Neubau Speise- und Schulveranstaltungsraum bauliche Alternativen geprüft werden. Im Ergebnis der Überprüfung konnten keine tragfähigen Alternativen für einen Raum in der benötigten und geplanten Größenordnung von 155 m² aufgezeigt werden.

3. Stand der Baudurchführung

Die Ausführung der Baumaßnahmen für den Bauabschnitt Anbau Aufzug und Raumtrennung im 3.OG ist für den Zeitraum vom 12.10.2020 bis 26.03.2021 vorgesehen.

Zunächst wurde mit dem Einrichten der Baustelle für den Aufzug im Außenbereich sowie im Innenbereich durch die räumliche und staubdichte Abschottung der minimiert notwendigen Areale im Schulgebäude mit gesonderten Zugängen begonnen. Mit diesen Maßnahmen als Vorbereitung ist die Baumaßnahme Anbau Aufzug während des laufenden Schulbetriebes durchführbar.

Mit den Abbruch- und Gründungsarbeiten wurde zwischenzeitlich begonnen.

Die Werksplanung für die Aufzugsanlage, das Schachtgerüst sowie die Verglasungselemente werden gerade durch den Auftragnehmer für das Los 11 Aufzug in Abstimmung mit der Architektin / Bauleitung, dem Statiker sowie dem Prüfstatiker erstellt. Hierbei fließen die tatsächlich vor Ort durch Aufmaß festgestellten Maße nach Bestand, Abbruch und Neugründung ein.

Die geprüfte Werksplanung ist nach baulicher Umsetzung abschließend zur Baufreigabe bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde vorzulegen.

Die Schachtgerüstmontage mit den Verglasungsarbeiten soll mit großer Hebertechnik in den Winterferien 2021 erfolgen.

Die Lieferung der Fluchttürelemente und der Umbau der mobilen Trennwandanlagen vor Ort wird ebenfalls in den Winterferien 2021 ausgeführt.

4. Kostenentwicklung

Mit der MV0022/2020 wurde das Teil-Projektbudget mit 365.000,00 EUR festgelegt. Hier sind die Kosten in der KG 700 für sämtliche für das Gesamtprojekt Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes bis zum Zeitpunkt der Projektunterbrechung angefallenen Nebenkosten sowie für den Anbau eines Aufzuges in Gesamtheit berücksichtigt.

Mit der Zusammenstellung der aktuellen Projektkosten nach DIN 276 aus den vorliegenden, kostengünstigsten Angeboten nach dem Ausschreibungsverfahren der Bauleistungen (KG 300+400) sowie den Kosten der KG 700 Baunebenkosten ergeben sich aktuell Projekt-Gesamt-Kosten in Höhe von ca. 352.000,00 EUR.

Das Teil-Projektbudget wird nach derzeitigem Stand eingehalten.

In Anlage 2 sind die Kosten nach Projektbeschluss / Mitteilungsvorlage und die Kosten nach den aktuellen Auftragswerten entsprechend der Ausschreibungsverfahren gegenübergestellt.

Anlagen:

Anlage 1

Ausschreibungsverfahren - Neubau Speise- und Schulveranstaltungsraum / Anbau Aufzug
Grundschule NORD

– Hier Anbau der Aufzuges und Raumteilung im 3.OG

Anlage 2

Kosten von Hochbauten nach DIN 276 - nach Ausschreibung - Neubau Speise- und
Schulveranstaltungsraum / Anbau Aufzug Grundschule NORD

– Hier Anbau der Aufzuges und Raumteilung im 3.OG

Hennigsdorf, 13.11.2020

gez. Th. Günther

Bürgermeister